

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Moebius“ vom 4. September 2021 08:45

Zitat von plattyplus

Als Gewerkschaft wäre meine absolute Untergrenze bei Gehaltsverhandlungen die aktuelle Inflationsrate.

Zitat von Fallen Angel

Die EZB "enteignet" maximal diejenigen, die hohe Beträge auf dem Sparbuch liegen haben.

Hohe Inflation geht immer als erstes zu Lasten der Beschäftigten, weil die Löhne nicht mit steigen. Geld kann man immer schützen und schnell anderweitig unterbringen, was glaubst du, warum aktuell die Preise für Immobilien und Aktien so stark gestiegen sind?

Aktuell haben wir einen Tarifkonflikt bei der Bahn, bei dem sich die Berichterstattung in weiten Teilen darauf beschränkt auf den bösen Herrn Weselsky zu schimpfen, der seine gemeine, kleine Spartengewerkschaft profilieren will. Komischerweise wird nicht darüber geredet, dass die Haupt-Bahngewerkschaft vorher einem Tarifabschluss mit 40 Monaten Laufzeit(!) und 05,- 1,5% Lohnerhöhung zugestimmt hat, was etwa 8% Reallohnverlust für ihre Mitglieder bedeuten wird.

Auf die Lehrerübliche Selbstkasteierung über "üppige Beamtenversorgung" gehe ich jetzt mal nicht weiter ein, die Realität ist Lehrermangel in vielen Bereichen.